
Hyundai i20 N Line: Update für die Sportversion

Hyundai gibt dem i20 N Line einen sportlicheren Touch. Zum Feinschliff am Exterieur zählen neue 17-Zoll-Leichtmetallfelgen und ein Design-Update des vorderen Kühlergrills, auf dem nun das Hyundai-Logo zu sehen ist, statt wie sonst beim i20 auf der Motorhaube. Zu den neun Karosseriefarben gesellen sich die vier neuen Optionen Lumen Grey Pearl, Meta Blue Pearl, Vibrant Blue Pearl und Lucid Lime Metallic.

Der N Line-Innenraum trägt ein vom Motorsport inspiriertes Ambiente mit roten Ziernähten und Metalloberflächen. Dazu zählen konturierte Sitze mit Seitenpolstern, Sportlenkrad mit perforiertem Leder und roten Ziernähten, ein Lederschaltknopf, ebenfalls mit roten Akzenten und N Logo, Pedale in Alu-Optik sowie eine mehrfarbige Ambientebeleuchtung.

Das Sicherheitspaket umfasst reichlich Assistenzsysteme, darunter einen autonomen Notbrems- und Spurfolgeassistenten. Optional ist der Einparkassistent für Längs- und Querparklücken sowie eine navigationsbasierter Tempomat, der die Geschwindigkeit bei Autobahnfahrten anpasst.

Darüber hinaus erhält auch die neue N Line dieselben technischen Neuerungen der Standardausführungen des i20. Dazu zählen das neue Logo-Design, USB-C Ladeanschlüsse, ein eCall Notrufsystem der zweiten Generation mit 4G-Technik sowie Over-the-Air-Updates für die Navigationskarten.

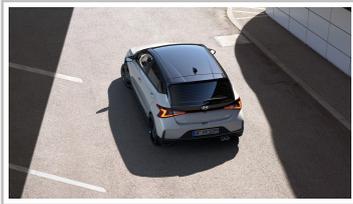
Die Produktion des aufgefrischten Modells startet im April, beim Händler soll der Kleinwagen im Sommer stehen. Informationen zum Preis und zu Ausstattungsoptionen sollen folgen. (aum)

Bilder zum Artikel



Hyundai i20 N Line.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Hyundai



Hyundai i20 N Line.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Hyundai



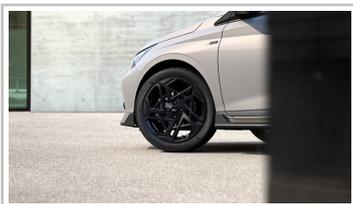
Hyundai i20 N Line.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Hyundai



Hyundai i20 N Line.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Hyundai



Hyundai i20 N Line.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Hyundai
